

Islamtagung

18. – 19. Juni 2020



Christentum und Islam in der (post)säkularen Gesellschaft

Potentiale von Religionen
für das politische
Gemeinwesen

In Kooperation mit



rpi RELIGIONSPÄDAGOGISCHES
INSTITUT
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

ZENTRUM OEKUMENE
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck



Evangelische Akademie
Hofgeismar

Anmeldung: Tagungsnummer 20229

Schriftlich erbeten bis zum 14. Mai 2020:

*Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich
frühzeitig anmelden.*

Evangelische Akademie, Gesundbrunnen 11,
34369 Hofgeismar; Fax: 05671/881-154.

Per E-Mail: ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de

Im Internet: www.akademie-hofgeismar.de

www.facebook.com/akademiehofgeismar



Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird
empfohlen.

Telefonische Auskunft: 05671/881-122

Claudia Bochum, 8.30 – 12.30 Uhr

Tagungskosten

€ 117,00 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/Einzelzimmer

€ 111,00 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/Zweibettzimmer

€ 81,00 Tagungsbeitrag/Verpflegung o. Frühstück

€ 40,00 Tagungsbeitrag

SchülerInnen/Studierende/Auszubildende bis 35 Jahre erhalten
50% Ermäßigung. Nicht in Anspruch genommene Leistungen
werden nicht erstattet.

Alle Preise werden aus kirchlichen Mitteln subventioniert.

Weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen können in
Ausnahmefällen gewährt werden.

**Die Tagungskosten sind bei Anreise zu begleichen
(Barzahlung oder EC-Karte).**

Bei Eingang einer Abmeldung Ihrerseits später als 10 Tage
vor Tagungsbeginn stellen wir Ihnen 80 % der gebuchten
Leistungen in Rechnung.

Tagungsort

Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar

Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar

Der Tagungsort ist eingeschränkt barrierefrei:

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Das Tagungssekretariat ist am Anreisetag von

9.00 bis 19.00 Uhr erreichbar. Bei Ankunft außerhalb dieser

Zeit wird um Nachricht gebeten.

Anreise mit der Bahn

Hofgeismar ist vom Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe

in einer Fahrzeit von ca. 18 Minuten zu erreichen.

Titelbild: Photo by Joshua Hanks über unsplash

Bestens informiert: Abonnieren Sie unter
www.akademie-hofgeismar.de/newsletter/index.php
unseren Newsletter.



Die Ev. Akademie Hofgeismar
ist als Bildungseinrichtung
zertifiziert nach QVB Stufe A

Leitung

- Dr. Andreas Herrmann,
Referent für interreligiöse Fragen,
Zentrum Oekumene, Frankfurt am Main
- Dr. Anke Kaloudis,
Religionspädagogisches Institut der EKKW
und der EKHN, Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Serdar Kurnaz,
Berliner Institut für Islamische Theologie
(BIT), Berlin
- Dr. Ertuğrul Şahin, Interreligiöse Akademie,
Frankfurt am Main
- Studienleiterin Pfarrerin Christina Schnepel,
Evangelische Akademie Hofgeismar

- Programmänderungen vorbehalten -



Die Evangelische Akademie Hofgeismar ist
Mitglied der Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Tagung

Religion steht in der säkularen Gesellschaft in der Kritik, sieht sich aber als inspirierende Kraft für Transformationsprozesse und Motivationsquelle für Soziales: Wie begegnet Religion Kritik? Wie verändert der Kontext einer Gesellschaft Religion und Religionspraxis? Und wie wirken Religionen in gesellschaftliche Prozesse hinein?

In der Vergangenheit hat das zu Veränderungen religiöser Normen bis hin zur Erneuerung theologischer Standpunkte geführt. Die Tagung bietet die Gelegenheit den Islam besser kennenzulernen und reflektiert Christentum und Islam als Teil unserer Gesellschaft. Unsere Tagung richtet sich an Lehrer*innen, Theolog*innen und interessierte Laien.

Donnerstag, 18. Juni 2020

10.00 Ankommen bei Kaffee/Tee

10.30 **Begrüßung**
Vorstellung Team und Thema

Teil I: Gesellschaft

11.00 **Leben wir in einer postsäkularen Gesellschaft? Religionssoziologische Überlegungen und Analysen**

- Prof. Dr. Detlef Pollack, Lehrstuhl für Religionssoziologie, Institut für Soziologie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

12.30 Mittagessen

Teil II: Christentum und Islam in der (post)säkularen Gesellschaft

Zwei religiöse Perspektiven und Potentiale:

14.00 **Islam in der postsäkularen Gesellschaft**
• Dr. Ahmet Çavuldak, Humboldt-Universität zu Berlin

15.45 Kaffee/Tee und Kuchen

16.15 **Die Verteidigung des Menschen oder die unverzichtbare Präsenz der Religion in der „säkularen“ Gesellschaft – ein christlich-theologischer Blick auf die Bedeutung der Religionen in der modernen Kultur**

- Prof. Dr. Wilhelm Gräb, Theologische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin

18.00 Abendessen

19.30 **Länderperspektive Naher Osten: Beitrag der Religionen zu einer gelingenden Gesellschaft?**

- Blunt, Schüler*innenband Hofgeismar
- Prof. Dr. Udo Steinbach, Orientalist, MENA Study Centre/Maecenata Stiftung Berlin

Freitag, 19. Juni 2020

8.00 Frühstück

Teil III: Der konkrete Beitrag von Religionen in der Gesellschaft im Miteinander und Vergleich

9.00 **Workshops**

1. Was Religionen für den Umgang mit großen aktuellen sozialen und ökologischen Herausforderungen leisten

- Dr. Ertuğrul Şahin, Interreligiöse Akademie, Frankfurt am Main
„Impulse der islamischen Ethik in postsäkularer Gesellschaft“
- Dr. Ruth Gütter, Referentin für Nachhaltigkeit bei der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hannover
„Impulse einer christlichen Ethik für eine nachhaltige Entwicklung“

2. Bildung - Wertevermittlung für eine Gesellschaft im Wandel

- Prof. Dr. Serdar Kurnaz, Berliner Institut für Islamische Theologie (BIT), Berlin
„Wertevorstellungen in der muslimischen Tradition, ihre Vermittlung und Anfragen der Gesellschaft“
- Prof. Dr. Bernd Schröder, Praktische Theologie, Georg-August-Universität Göttingen
„Religiöse Bildung und die großen gesellschaftlichen Fragen“

3. Spirituelles und Religiöses Erleben in der Gesellschaft:

- Was macht unser Erleben aus, was trägt es?
- "Im Kämmerlein oder auf dem Marktplatz?" - Kontemplation und Aktion
- Eva-Maria Willkomm, Trainerin für gewaltfreies Handeln und Konflikttransformation, Mitarbeit CMFD, Villingen
- Dunya Elemenler, Politologin, Referentin für den Interreligiösen Dialog, Islamrat, Bonn

11.00 Kaffee/Tee

11.30 *Schlussreflexion*

Christentum und Islam in der (post)säkularen Gesellschaft: Gestaltungskraft für das Gemeinwesen?
Abschluss und Diskussion

12.30 Multireligiöses Gebet

13.00 Ende der Tagung mit dem Mittagessen